

# STRUCT

<b>STRUCT</b> [( <i>n</i> )]
------------------------------

Sie können das STRUCT-Kommando verwenden, um die Sourcecode-Zeilen des aktuellen Programmierobjekts im Arbeitsbereich des Editors entsprechend der Programmstruktur einzurücken.

<b>STRUCT</b>	Standardmäßig (d.h., wenn <i>n</i> nicht angegeben wird) wird um 2 Stellen eingerückt.
<b>STRUCT</b> ( <i>n</i> )	Den Parameter "( <i>n</i> )" können Sie benutzen, um die Anzahl der zum Einrücken verwendeten Leerzeichen anzugeben.  Mögliche Werte: 1 - 9. Beispiel: STRUCT ( 5 )

Folgende Arten von Statements sind vom STRUCT-Kommando betroffen:

- Verarbeitungsschleifen (READ, FIND, FOR usw.),
- Statement-Blöcke mit Bedingungen (AT BREAK, IF, DECIDE FOR usw.),
- DO/DOEND-Statement-Blöcke,
- DEFINE DATA-Statement-Blöcke,
- interne Subroutinen.

Dieses Kapitel behandelt folgende Themen:

- Indentation of Source Code Lines (Einrückung von Sourcecode-Zeilen)

## Indentation of Source Code Lines (Einrückung von Sourcecode-Zeilen)

Sie können ein Source-Programm einrücken, so dass die Einrückung der Sourcecode-Zeilen die Struktur des Programms widerspiegelt.

### Anmerkung:

Ein im Reporting Mode geschriebenes Programm wird anders eingerückt als ein im Structured Mode geschriebenes.

### Teilweise Einrückung

Mit den Spezial-Statements /\*STRUCT OFF und /\*STRUCT ON können Sie bestimmte Abschnitte Ihres Source-Programms von der Einrückung ausschließen. Die beiden Statements müssen jeweils am Anfang einer Sourcecode-Zeile stehen. Wenn Sie das STRUCT-Kommando ausführen, werden die Zeilen zwischen diesen beiden Statements nicht davon betroffen; sie bleiben, wie sie waren.

## Beispiel für strukturelle Einrückung

Programm, bevor es eingerückt wird:

```
DEFINE DATA LOCAL
1 EMPL VIEW OF EMPLOYEES
2 PERSONNEL-ID
2 FULL-NAME
3 FIRST-NAME
3 NAME
1 VEHI VIEW OF VEHICLES
2 PERSONNEL-ID
2 MAKE
END-DEFINE
FIND EMPL WITH NAME = 'ADKINSON'
IF NO RECORDS FOUND
WRITE 'NO RECORD FOUND'
END-NOREC
FIND (1) VEHI WITH PERSONNEL-ID = EMPL.PERSONNEL-ID
DISPLAY EMPL.PERSONNEL-ID FULL-NAME MAKE
END-FIND
END-FIND
END
```

Dasselbe Programm, nachdem es eingerückt wurde:

```
DEFINE DATA LOCAL
1 EMPL VIEW OF EMPLOYEES
  2 PERSONNEL-ID
  2 FULL-NAME
    3 FIRST-NAME
    3 NAME
1 VEHI VIEW OF VEHICLES
  2 PERSONNEL-ID
  2 MAKE
END-DEFINE
FIND EMPL WITH NAME = 'ADKINSON'
  IF NO RECORDS FOUND
    WRITE 'NO RECORD FOUND'
  END-NOREC
  FIND (1) VEHI WITH PERSONNEL-ID = EMPL.PERSONNEL-ID
    DISPLAY EMPL.PERSONNEL-ID FULL-NAME MAKE
  END-FIND
END-FIND
END
```